

3. Platz für RG Diepoldsau

Die Jugendgruppe G3 der RG Diepoldsau holte sich am 1. Qualifikationswettkampf der Rhythmischen Gymnastik souverän die Bronzemedaille.

In Port bei Biel fand vergangenes Wochenende der 1. Qualifikationswettkampf für die Einzelgymnastinnen und der 1. Standortbestimmungswettkampf für die Gruppen statt. Die jüngsten Gymnastinnen im Alter von 9-12 Jahren eröffneten den Reigen der Qualifikationswettkämpfe für die Schweizer Meisterschaft. Die Gruppen starteten in drei verschiedenen Alterskategorien. Die 9- und 10- Jährigen unter der Leitung von Mirjam und Doris Lehner durften das 1. Mal mit der Gruppe an einem nationalen Wettkampf teilnehmen. Mit zwei soliden Übungen sicherten sich Natalie Bänziger, Charlott Blöchlinger, Flavia Inauen, Fabienne Weder und Livia Züst den guten 6. Rang.

In der höchsten Jugendkategorie G3 konnten Laura Althaus, Lucie Bucher, Taina Giezendanner, Lynn Kolb, Bettina Vorbeck und Romina Züst bereits von den Erfahrungen der letzten zwei Jahre profitieren. Trotzdem war es für sie eine besondere Herausforderung, weil sie das 1. Mal mit einem Handgerät eine Gruppenübung turnen mussten. Mit den 5 Reifen zeigten sie zwei fast fehlerfreie Übungen. Zu einer Tangomusik stellten ihre Trainerinnen Petra Lehner und Janine Strasser eine tolle Übung zusammen, welche die Kinder auch gut umzusetzen wussten. Mit mehr als vier Punkten Vorsprung reichte es ihnen zum hervorragenden 3. Rang.

Das neue Wettkampfglement sieht vor, dass alle Gruppen an der SM teilnehmen können. Deshalb war es für sie nur ein Standortbestimmungswettkampf, da sie sich im Gegensatz zu den Einzelgymnastinnen nicht für die SM qualifizieren müssen. Die Einzelgymnastinnen der Jugendkategorie P3 starteten ihren Wettkampf am Samstagnachmittag mit dem Ball und dem Reifen. Auch wenn von den 51 angemeldeten Gymnastinnen schlussendlich nur noch 44 Mädchen am Start waren, wies es doch immer noch das grösste Teilnehmerfeld auf. Am Sonntag durften alle noch die Übung ohne Handgerät turnen. Die jüngsten Einzelgymnastinnen der nationalen Kategorie P2 durften ebenfalls am Sonntagmorgen ihre zwei Übungen, ohne Handgerät und mit dem Ball, dem Kampfgericht vorführen.

Aus Zeitgründen sieht das neue Wettkampfglement vor, dass nur noch die Hälfte der startenden Einzelgymnastinnen ihre letzte Übung auch noch turnen dürfen. Laura Althaus, P3 und Livia Züst, P2 erreichten diese hohe Hürde und durften noch einmal antreten. Laura überzeugte die Kampfrichter mit ihrer Bandübung, was am Schluss für den 13. Platz reichte. Livia turnte die letzte Übung mit dem Reifen und erkämpfte sich den 9. Schlussrang.

Auch die anderen Diepoldsauer Mädchen können auf ihre Leistung stolz sein. In der Kategorie P3 wurde Romina Züst 31, Lynn Kolb 34 und Lucie Bucher 35. Bei der Jugend P2 klassierte sich Kim Lichtensteiger auf dem 20. und Natalie Bänziger auf dem 24. Rang.

Schon in drei Wochen wollen sich die Mädchen nochmals dem Kampfgericht stellen, um sich definitiv den Finaleinzug zu sichern. Die Schweizer Meisterschaft findet am 4./5. Juni 2011 in der Aegetensporthalle in Widnau statt. Freunde der Rhythmischen Gymnastik haben sich dieses Datum sicher schon für einen Besuch reserviert.